

Informationen zum Stand der Jahresabschlussarbeiten 2012 (Bearbeitungsstand 15.09.2021)

Anlage

<u>Themenbereich mit den einzelnen Jahresabschluss-tätigkeiten (Grobfassung)</u>	<u>Stand</u>	<u>Bemerkungen</u>	<u>Abschluss der Tätigkeiten vorgesehen bis</u>	<u>zuständig</u>
1. Ergebnisrechnung				
1.1. Überprüfung der Buchungen hinsichtlich der korrekten Zuordnung zum Ergebnishaushalt (oder investive Verbuchung) - einschließlich sich daraus ergebender Korrekturbuchungen	abgeschlossen			Kämmerei
1.2. Auflösung der zentral gebuchten Deckungskreise	abgeschlossen			Kämmerei
1.3. Ermittlung und Buchung der innerbetrieblichen Leistungsverrechnung	abgeschlossen	Verzicht in Abstimmung mit dem Rechnungsprüfungsamt		Kämmerei
1.4. Verbuchung der Abschreibungen, Erträge aus der Auflösung der Sonderposten	1. Abschreibungs-lauf im Anlagenbuchhaltungsprogramm bereits erfolgt, weiterer Abschreibungs-lauf erforderlich	die ergebnisrelevanten Buchungen werden im Rahmen des Jahresabschlusses in der Anlagenbuchhaltung erzeugt (Abschreibungslauf); nach dem 1. Abschreibungslauf ergaben sich jedoch noch weitere investive Buchungen 2012 bzw. Veränderungen, die noch in der Anlagenbuchhaltung zu verarbeiten sind (Zugang, Abgang, Neuanlage eines Anlagegutes); wenn alle noch offenen Buchungsvorgänge (u. a. Einbuchung der städtebaulichen Sanierungsmaßnahmen - siehe 2.3 und 2.4 - oder Korrekturbuchungen) aufgearbeitet sind, erfolgt der 2. und abschließende Abschreibungslauf; zeitgleich wird damit der Jahresabschluss in der Anlagenbuchhaltung durchgeführt	30.09.2021	Kämmerei
1.5. Verbuchung von Buchgewinnen und Buchverlusten als Ertrag bzw. Aufwand			30.09.2021	Kämmerei
1.6. Buchung und Auflösung der passiven Rechnungsabgrenzungsposten (pRAP) im Bereich der Grabnutzungsgebühren (in 2012 nur Zuführung zum pRAP, da in der EÖB auf die Bildung verzichtet wurde)	abgeschlossen	<i>Erleichterungs-RdErl.: ansonsten keine Bildung von pRAP bzw. können bereits erfolgte unterjährige Buchungen bestehen bleiben</i>		Kämmerei / Friedhofsabteilung hinsichtl. Grabnutzungsgebühren

<u>Themenbereich mit den einzelnen Jahresabschlussstätigkeiten (Grobfassung)</u>	<u>Stand</u>	<u>Bemerkungen</u>	<u>Abschluss der Tätigkeiten vorgesehen bis</u>	<u>zuständig</u>
<p>1.7. Inanspruchnahme von Rückstellungen</p> <ul style="list-style-type: none"> - für Verdiensthonorare und verdienstunabhängigen Zahlungen in der Freistellungsphase im Rahmen der Altersteilzeit, für abzugeländeten Urlaubsanspruch aufgrund längerfristiger Erkrankung und für ähnliche Maßnahmen - für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichtsverfahren - für sonstige Verpflichtungen gegenüber Dritten oder aufgrund von Rechtsvorschriften 	<p>abgeschlossen</p> <p>abgeschlossen in Bearbeitung</p>	<p>Prüfung der Inanspruchnahme der in der EÖB gebildeten Rückstellungen, inwieweit sich Aufwandskorrekturen in der Ergebnisrechnung 2012 ergeben</p> <p><i>Erleichterungs-RdErl.: ansonsten keine Bildung von Rückstellungen</i></p>	<p>30.09.2021</p>	<p>Kämmerei</p>
<p>1.8. Forderungsbearbeitung bzw. Forderungsbewertung einschließlich Ermittlung der Wertberichtigungen für die einzelnen Forderungsarten</p>	<p>in der finalen Bearbeitung</p>	<p>zur Aufarbeitung des Forderungsbestandes und im Rahmen des Jahresabschlusses 2012 wurden bisher von der Stadtkasse alle Forderungen betrachtet, die bis 31.12.2012 entstanden sind und bis zum heutigen Tag nicht beglichen wurden; insgesamt ergab dies 636 zu prüfende Personenkonten mit einer Forderungshöhe von insgesamt 1.042.039,36 €; davon konnten bereits 342 Personenkonten hinsichtlich der Verjährung und anderen Abschreibungsgründen (z.B. Restschuldbefreiung) vollumfänglich geprüft werden; die entsprechenden Abschreibungs- bzw. Wertberichtigungsbuchungen zu diesen Vorgängen sind abgeschlossen; zu den restlichen Forderungen erfolgten Einzelwertberichtigungen</p> <p>die Vorgehensweise wurde vor Beginn der Aufarbeitung mit dem Rechnungsprüfungsamt abgestimmt; die gesamte Forderungsbearbeitung (z. B. einschließlich Korrektur / Minderung der Wertberichtigungen aus der Eröffnungsbilanz) wird bis zum 30.09.2021 abgeschlossen sein</p>	<p>30.09.2021</p>	<p>Kämmerei/ Stadtkasse</p>
2. Investive Finanzrechnung / Anlagenbuchhaltung				
<p>2.1. Überprüfung der Buchungen im investiven Haushalt auf richtige Verbuchung einschließlich Durchführung erforderlicher Korrekturbuchungen mit ggf. vorheriger über- bzw. außerplanmäßiger Mittelbereitstellung</p>	<p>abgeschlossen</p>			<p>Kämmerei</p>

<u>Themenbereich mit den einzelnen Jahresabschlussstätigkeiten (Grobfassung)</u>	<u>Stand</u>	<u>Bemerkungen</u>	<u>Abschluss der Tätigkeiten vorgesehen bis</u>	<u>zuständig</u>
2.2. Verarbeitung der im HKR-Programm erfolgten Buchungen im Anlagenbuchhaltungsprogramm (mit Ausnahme der Fördermittelgebiete einschließlich Sanierungsgebiet / Zahlungen an den Treuhänder, Produkt 51.1.002 Fördermittelgebiete bearbeiten)	abgeschlossen bis auf die Aufteilung der Investitionspauschale	hier geht es um die Verarbeitung der im HKR erfolgten investiven Buchungen im Anlagenbuchhaltungsprogramm (Zuordnung zum einem bereits erfassten Anlagengut, Neuanlage eines Anlagengutes, Abgang eines Anlagengutes); alle Produkte waren bereits abgeschlossen; jedoch ergaben sich aufgrund der laufenden Jahresabschlussarbeiten nochmals Korrekturen, die auch wieder im Anlagenbuchhaltungsprogramm entsprechend zu berücksichtigen sind; zur Aufteilung der Investitionspauschale erfolgte eine Abstimmung mit dem Rechnungsprüfungsamt; es erfolgt eine pauschale Zuordnung anhand der investiven Teilfinanzrechnungen, soweit nicht eine Zuordnung zu einem konkreten Vermögensgegenstand ohne höheren Verwaltungsaufwand möglich ist	30.09.2021	Kämmerei
2.3. Verarbeitung der im HKR-Programm erfolgten Buchungen im Anlagenbuchhaltungsprogramm zu den Ein- und Auszahlungen im Rahmen der Fördermittelgebiete einschließlich Sanierungsgebiet / Zahlungen an den Treuhänder - Produkt 51.1.002 Fördermittelgebiete bearbeiten	} in Bearbeitung, kurz vor Abschluss	aufgrund der Komplexität der Gesamtproblematik der städtebaulichen Sanierungsmaßnahmen wurden alle mit dem Jahresabschluss 2012 anfallenden Tätigkeiten an einen externen Dienstleister vergeben; anhand der Vorgaben aus der Eröffnungsbilanz erstellte der externe Dienstleister eine Rundverfügung zur Abbildung der städtebaulichen Maßnahmen im Rahmen der Jahresabschlüsse; diese Rundverfügung im Entwurf wurde am 07.09.2021 dem Rechnungsprüfungsamt im Zuge der Beteiligung übergeben; parallel dazu erarbeitete der externe Dienstleister für jedes einzelne Fördermittelprogramm entsprechende "Überleitungstabellen" aus den Kontenjournalen des Treuhänders, die die Grundlage für die saldierten Buchungen im Haushaltsprogramm bilden; nach erfolgter Verbuchung im Haushaltsprogramm müssen diese noch im Anlagenbuchhaltungsprogramm verarbeitet werden	30.09.2021	externer Dienstleister/ Kämmerei
2.4. Buchhalterische Erfassung der durchgeführten städtebaulichen Maßnahmen einnahme- und ausgabeseitig unter Beachtung der Jahresendabrechnungen per 31.12.2012 bzw. der Kontenjournalen des Treuhänders im HKR-Programm und weitere Verarbeitung im Anlagenbuchhaltungsprogramm			30.09.2021	
2.5. Ermittlung der zu bildenden Sammelposten	abgeschlossen	pro Jahr wird je Produkt ein Sammelposten gebildet und ab dem Jahr der Bildung gleichmäßig über 5 Jahre (20 %) abgeschrieben		Kämmerei

<u>Themenbereich mit den einzelnen Jahresabschlussstätigkeiten (Grobfassung)</u>	<u>Stand</u>	<u>Bemerkungen</u>	<u>Abschluss der Tätigkeiten vorgesehen bis</u>	<u>zuständig</u>
2.6. Durchführung des Jahresabschlusses in der Anlagenbuchhaltung	in Bearbeitung, kurz vor Abschluss	mit dem Jahresabschluss erfolgt u.a. auch die Berechnung der Abschreibungen (einschließlich Sammelposten) und der Erträge aus der Auflösung der Sonderposten (siehe 1.4) sowie die Feststellung von Buchgewinnen und Buchverlusten (siehe 1.5); diese Buchungen werden an das HKR übergeben; der Jahresabschluss wird in Zusammenarbeit mit dem Softwareanbieter durchgeführt	30.09.2021	Kämmerei in Zusammenarbeit mit dem Softwareanbieter
3. Buch- und Beleginventur				
3.1. Fertigstellung der sich im Entwurf befindlichen Inventurrichtlinie oder Neufassung	in Abstimmung	im Rahmen der befristeten Stellen konnte zum 01.06.2021 ein Mitarbeiter für den Tätigkeitsbereich der Inventuren eingestellt werden der Entwurf der aktuellen Inventurrichtlinie wurde am 09.09.2021 dem Rechnungsprüfungsamt im Rahmen der Beteiligung übergeben; die Aufstellung der Inventurrichtlinie erfolgte mit Unterstützung des externen Dienstleisters; nach der Abstimmung mit dem Rechnungsprüfungsamt soll das interne Verfahren zur Inkraftsetzung durchlaufen werden	je nach interner Abstimmung mit dem Rechnungsprüfungsamt	Kämmerei mit Unterstützung des externen Dienstleisters
3.2. Durchführung der Buch- und Beleginventur 2012 für alle Bilanzpositionen	in Bearbeitung	parallel zur Erstellung der Inventurrichtlinie erfolgt bereits die Buch- und Beleginventur 2012 anhand der Sachkonten der Bilanz; zur Art und Weise der Durchführung (welche Belege, Nutzung welcher Programmauswertungen, Aufbau einer digitalen Ordnerstruktur mit welchen Dokumenten usw.) erfolgten Abstimmungen mit dem Rechnungsprüfungsamt; zahlreiche Bilanzkonten konnten bereits abgeschlossen werden; offen bzw. bereits angearbeitet sind hauptsächlich noch die Bereiche, die noch nicht abschließend aufgestellt sind, wie Forderungen, Verbindlichkeiten oder Anlagen im Bau im Rahmen der städtebaulichen Fördermittelprogramme Erleichterungs-RdErl.: nur Buch- und Beleginventuren 2012 - 2020; körperliche Inventur wieder 2021	08.10.2021	Kämmerei

<u>Themenbereich mit den einzelnen Jahresabschlussstätigkeiten (Grobfassung)</u>	<u>Stand</u>	<u>Bemerkungen</u>	<u>Abschluss der Tätigkeiten vorgesehen bis</u>	<u>zuständig</u>
4. Vermögensrechnung (Bilanz)				
<p>Allgemeine Anmerkungen zu den folgenden Bilanzpositionen: Hier fließen die in der EÖB abgebildeten Vorgänge mit ein, die hinsichtlich ihrer weiteren Abbildung in den folgenden Jahresabschlüssen zu prüfen sind. Dabei handelt es sich um Sachverhalte, die vor der Eröffnungsbilanz aufgrund der kameralen Buchführung noch nicht im Haushaltsprogramm HKR erfasst worden sind und deren Bestände zum 01.01.2012 manuell eingebucht werden mussten. Es konnten bereits einzelne Sachverhalte bereinigt werden bzw. laufen bereits notwendige Vorprüfungen, z. T. unter Mitwirkung der Fachämter.</p>				
<p>4.1. Forderungen - öffentlich-rechtliche Forderungen - Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen - Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen - Sonstige privatrechtliche Forderungen - Sonstige Vermögensgegenstände</p>	} in der finalen Bearbeitung; antizipative Rechnungsabgrenzung kurz vor dem Abschluss	Betrachtung in Zusammenhang mit der Forderungsbearbeitung bzw. Forderungsbewertung in der Ergebnisrechnung (siehe 1.8); zuzüglich der Umbuchung antizipativer Aktivposten (= Ertrag im laufenden Jahr und Zahlung fällig erst im Folgejahr) in Bilanzkonto 1791 Sonstige Vermögensgegenstände; zur praktikablen Umsetzung ist hier die Festsetzung einer Wertgrenze in einer Rundverfügung vorgesehen, da sich derartige Forderungsfälle fast immer zu Beginn des Folgejahres erledigen, wenn die Fälligkeitstermine eingetreten sind; eine Umbuchung soll erst ab einem Wert von über 1.000 € pro Einzelfall erfolgen; die Rundverfügung wird in Kürze dem Oberbürgermeister zur Unterschrift übergeben	30.09.2021	Kämmerei/ Stadtkasse
<p>4.2. aktive Rechnungsabgrenzungsposten (aRAP)</p>	abgeschlossen	hier handelt es sich ausschließlich um die Beamtgehälter für den Januar des Folgejahres (Zahlung im Dezember des Vorjahres); eine entsprechende Aufwandsbuchung in 2012 ist bereits erfolgt <i>Erleichterungs-RdErl.: ansonsten keine Bildung von aRAP bzw. können bereits erfolgte unterjährige Buchungen bestehen bleiben</i>		Kämmerei
<p>4.3. Rückstellungen</p>	abgeschlossen bis auf sonstige Verpflichtungen gegenü. Dritten oder aufgrund von Rechtsvorschr.	siehe die Ausführungen zur Ergebnisrechnung (1.7) <i>Erleichterungs-RdErl.: ansonsten keine Bildung von Rückstellungen bzw. können bereits erfolgte unterjährige Buchungen bestehen bleiben</i>	30.09.2021	Kämmerei

<u>Themenbereich mit den einzelnen Jahresabschluss-tätigkeiten (Grobfassung)</u>	<u>Stand</u>	<u>Bemerkungen</u>	<u>Abschluss der Tätigkeiten vorgesehen bis</u>	<u>zuständig</u>
4.4. Verbindlichkeiten - Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsfördermaßnahmen - Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen - Verbindlichkeiten aus Transferleistungen - Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber der Steuerverwaltung - Sonstige Verbindlichkeiten aus Sozialversicherungsleistungen - Andere sonstige Verbindlichkeiten	abgeschlossen abgeschlossen in der finalen Bearbeitung	die zu prüfenden Verbindlichkeiten ergeben sich aus den erfolgten Buchungen 2012 hinsichtlich der Kreditverbindlichkeiten, aus dem Bestand der per 31.12.2012 offenen Posten der Ausgaben sowie aus einzelnen Vorgängen aus der EÖB, deren weitere Abbildung im Jahr 2012 aufzuarbeiten ist; zuzüglich der Umbuchung antizipative Passivposten (= Aufwand im laufenden Jahr und Zahlung fällig erst im Folgejahr) in Bilanzkonto 3799 Sonstige Vermögensgegenstände	30.09.2021 30.09.2021 30.09.2021 30.09.2021 30.09.2021	Kämmerei
4.5. passive Rechnungsabgrenzungsposten (pRAP)	abgeschlossen	siehe die Ausführungen zur Ergebnisrechnung (1.6) größtenteils sind hier die in der EÖB gebildeten pRAP hinsichtlich einer Auflösung im Jahr 2012 zu prüfen und die Ertragsbuchungen entsprechend vorzunehmen; im Bereich der Überzahlungen auf Personenkonten wird automatisch programmbedingt ein pRAP zum Ende des Jahres erzeugt <i>Erleichterungs-RdErl.: ansonsten keine Bildung von pRAP bzw. können bereits erfolgte unterjährige Buchungen bestehen bleiben</i>		Kämmerei
5. Erstellung der Jahresrechnung				
5.1. Anhang				
5.1.1. Erstellung des Anhanges mit Erläuterung der wesentlichen Posten	in Vorbereitung; erst nach Abschluss aller Jahresabschluss-tätigkeiten möglich	die Erstellung des Anhanges soll durch einen externen Dienstleister vorgenommen werden <i>Erleichterungs-RdErl.: kein vollständiger Verzicht, sondern Erläuterung der wesentlichen Posten</i>	15.10.2021	externer Dienstleister
5.2. Anlagen				
5.2.1. Erstellung der Anlagenübersicht	in der finalen Erstellung	Auswertung nach dem Jahresabschluss in der Anlagenbuchhaltung möglich	30.09.2021	Kämmerei

<u>Themenbereich mit den einzelnen Jahresabschluss-tätigkeiten (Grobfassung)</u>	<u>Stand</u>	<u>Bemerkungen</u>	<u>Abschluss der Tätigkeiten vorgesehen bis</u>	<u>zuständig</u>
5.2.2. Erstellung des Rechenschaftsberichtes mit den wesentlichen Geschäftsvorfällen und Entwicklungen	in Vorbereitung; erst nach Abschluss aller Jahresabschluss-tätigkeiten möglich	die Erstellung des Rechenschaftsberichtes soll durch einen externen Dienstleister vorgenommen werden Erleichterungs-RdErl.: <i>kein vollständiger Verzicht, sondern Erläuterung der wesentlichen Geschäftsvorfällen und Entwicklungen</i>	15.10.2021	externer Dienstleister
5.2.3. Forderungsübersicht	in der finalen Bearbeitung; Einteilung in die verschiedenen Restlaufzeiten bereits vorgenommen	nach Überprüfung und Bereinigung der Forderungen müssen diese in die verschiedenen Restlaufzeiten gemäß dem gesetzlich vorgeschriebenen Formular eingeteilt werden; die Buchungen zum Ausweis der verschiedenen Restlaufzeiten sind bereits erfolgt, müssen aber noch fei gegeben werden	30.09.2021	Kämmerei/ Stadtkasse
5.2.4. Verbindlichkeitenübersicht	in der finalen Bearbeitung; nachrichtlicher Ausweis mit Einteilung in die Restlaufzeiten bereits abgeschlossen	nach Überprüfung und Bereinigung der Verbindlichkeiten müssen diese in die verschiedenen Restlaufzeiten gemäß dem gesetzlich vorgeschriebenen Formular eingeteilt werden; hinzu kommt ein nachrichtlicher Ausweis zu Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre, soweit diese bereits in der EÖB ausgewiesen worden sind (dann Fortschreibung) Erleichterungs-RdErl.: <i>ansonsten Verzicht auf die Aufstellung der nicht bilanzierten Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre</i>	30.09.2021	Kämmerei
5.2.5. Übersicht über die in das folgende Jahr zu übertragenden Ermächtigungen für Aufwendungen und Auszahlungen	abgeschlossen	die Bildung der Ermächtigungsübertragungen erfolgt bereits jeweils am Anfang des Folgejahres; da 2012 jedoch kein rechtskräftiger Haushalt vorlag, wurden keine Ermächtigungen in das Jahr 2013 übertragen		Kämmerei
5.2.6. Übersicht über die zu übertragenden Verpflichtungsermächtigungen	abgeschlossen	es wurden keine Verpflichtungsermächtigungen in das Jahr 2013 übertragen		Kämmerei
5.3. Erstellung des Gesamtentwurfes zum Jahresabschluss	in Vorbereitung; erst nach Abschluss aller Jahresabschluss-tätigkeiten möglich	die Erstellung des Gesamtentwurfes zur Jahresrechnung 2012 soll durch einen externen Dienstleister vorgenommen werden	15.10.2021	externer Dienstleister

<u>Themenbereich mit den einzelnen Jahresabschlussstätigkeiten (Grobfassung)</u>	<u>Stand</u>	<u>Bemerkungen</u>	<u>Abschluss der Tätigkeiten vorgesehen bis</u>	<u>zuständig</u>
5.4. Übergabe der Jahresrechnung an das RPA			bis 30.10.2021	Kämmerei